

|  |                 |               |
|--|-----------------|---------------|
| <b>Entscheidendes Gremium:<br/>Bürgerschaft</b>  |                 |               |
| <b>Vorsitzende der Fraktionen CDU/UFR, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN<br/>und DIE LINKE.PARTEI</b>   |                 |               |
| <b>Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die<br/>Haushaltsjahre 2024/2025 mit Haushaltsplan und Anlagen -<br/>Erhöhung der Zuwendungen an Selbsthilfegruppen</b> |                 |               |
| Geplante Beratungsfolge:   |                 |               |
| Datum  | Gremium         | Zuständigkeit |
| 16.01.2024   | Finanzausschuss | Empfehlung    |
| 17.01.2024   | Bürgerschaft    | Entscheidung  |

**Beschlussvorschlag:**

Der Haushalt wird wie folgt geändert:

Der Haushaltsansatz für die Haushaltsjahre 2024/2025 im Produkt 41400 - Konto 54190020 Zuwendungen nach freiwilligen Leistungen zur Förderung von Vereinen und Selbsthilfegruppen, wird von 23.000 Euro auf 25.000 Euro erhöht.

Die zusätzlichen Mittel werden dabei dem Verein Trockendock e.V. zur Verfügung gestellt, deren Zuwendung sich damit für die Haushaltsjahre 2024/2025 von 3.000 Euro auf 5.000 Euro erhöht.

**Sachverhalt:**

Vor dem Hintergrund des Beschlusses über die Haushaltssatzungen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock für die Haushaltsjahre 2024/2025 beantragen wir eine Erhöhung der Zuwendungen für Selbsthilfegruppen, insbesondere für den Verein Trockendock e.V. Dieser Verein spielt eine entscheidende Rolle bei der Begleitung von Menschen auf dem Weg aus der Alkoholsucht.

Die steigenden Unterhaltskosten und der Verlust von Sponsoren stellen eine ernsthafte finanzielle Herausforderung für den Verein dar. Um den wichtigen Betrieb aufrechtzuerhalten und den Menschen weiterhin Unterstützung auf ihrem Weg zur Abstinenz zu bieten, ist eine Erhöhung der Zuwendung dringend erforderlich. Dieser finanzielle Beitrag ist nicht nur eine Investition in die Gesundheit und Lebensqualität der Betroffenen, sondern auch eine Maßnahme zur Aufrechterhaltung einer essenziellen sozialen Einrichtung in unserer Stadt.

## **Finanzielle Auswirkungen:**

TH 53

Deckungsquelle: anteilig aus den Mehreinnahmen aus der Einkommenssteuer im TH 90

Chris Günther  
CDU/UFR

Thoralf Sens  
SPD

Uwe Flachsmeyer  
BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN

Christian Albrecht  
DIE LINKE.PARTEI

## **Anlagen**

Keine